

Ressort: Vermischtes

Wetter: Dichte Bewölkung in der Nordhälfte, sonst sonnig

Offenbach, 16.06.2014, 05:00 Uhr

GDN - Heute weitet sich die dichte Bewölkung weiter nach Osten aus und überdeckt im Tagesverlauf mit Ausnahme von Teilen der Ostseeküste und Brandenburgs die komplette Nordhälfte. Ganz vereinzelt können dort ein paar Tropfen oder auch ein kurzer Schauer fallen, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Im Rest des Landes überwiegt dagegen der freundliche Wettercharakter mit viel Sonnenschein. Die Höchstwerte liegen unter dichten Wolken nur zwischen 17 und 20 Grad, sonst werden 20 bis 24 Grad, an Ober- und Hochrhein teils bis 26 Grad erwartet. Der Wind weht schwach bis mäßig, im Bergland und an der Nordsee teils auch frisch mit einzelnen starken Böen aus Nord bis Nordwest. In der Nacht zum Dienstag kommen die dichteren Wolkenfelder mit einzelnen Regentropfen weiter nach Süden voran. Während bis zum Morgen auch in Bayern und Baden-Württemberg die Wolkenanteile stetig zunehmen, können im Norden die Wolken teils wieder stärker auflockern. Die Tiefstwerte liegen zwischen 13 und 4 Grad. Am Dienstag ist es von der Mitte bis in den Süden wechselnd, teils auch stärker bewölkt. Dabei bilden sich vor allem von Sachsen und Thüringer Wald bis zum Oberrhein und Alpen einzelne Schauer oder Gewitter. Im Norden bleibt es hingegen bei häufigem Sonnenschein weitgehend trocken. Die Tageshöchsttemperatur bewegt sich zwischen 18 und 25 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord bis Nordost, im Süden teils aus Ost. In der Nacht zum Mittwoch klingen die Schauer und Gewitter in der Südosthälfte rasch ab und es bleibt bei wechselnder, nach Norden zu auch geringer Bewölkung meist trocken. Gebietsweise kann sich Nebel bilden. In der zweiten Nachthälfte kommen aus Nordwesten jedoch wieder neue Wolken ins Land gezogen, die örtlich erste Tropfen bringen können. Die Luft kühlt auf 13 bis 7 Grad ab. Am Mittwoch hält sich im Westen und Nordwesten dichtere Bewölkung. Regen bildet aber die Ausnahme. Im Rest des Landes ist es teils wolzig, teils sonnig. Vor allem entlang der Ostsee und Oder sowie im Rhein-Main-Gebiet zeigt sich die Sonne auch für längere Zeit. Die Höchstwerte liegen zwischen 19 und 26 Grad. Der Wind weht zeitweise mäßig aus nördlichen Richtungen, im Bergland sind starke Böen möglich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36285/wetter-dichte-bewoelkung-in-der-nordhaelfte-sonst-sonnig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com